

Stadtmuseum Oldenburg

- Leitung:
Dr. Steffen Wiegmann
- Betreuerin MUSEALOG:
Franziska Boegehold-Gude
- Kontakt:
Stadtmuseum Oldenburg
Am Stadtmuseum 4-8
26121 Oldenburg
Tel.: 0441 2352881
stadtmuseum@stadt-oldenburg.de
www.stadtmuseum-oldenburg.de

Das Stadtmuseum Oldenburg ist ein Ort, in dem Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Stadt diskutiert werden können. Neben der neuen Dauerausstellung zur Stadtgeschichte werden auf der Sonderausstellungsfläche kulturgeschichtliche Ausstellungen präsentiert, darunter einmal jährlich ein Projekt, das von Gruppen aus der Stadtgesellschaft selbst kuratiert wird. Das Foyer lädt als offener Treffpunkt im Herzen der Stadt dazu ein, eine Pause einzulegen, Menschen zu treffen oder einfach einen Moment im Alltag durchzuatmen.

Sammlungsschwerpunkte:

- Das Stadtmuseum Oldenburg geht zurück auf die Stiftung des Oldenburger Kaufmannssohns und Mäzens Theodor Francksen (1875-1914), dessen Kunst- und Geschichtssammlung samt dem Immobilienbesitz die Grundlage der Museumsentwicklung seit 1915 darstellt. Der Sammlungsschwerpunkt ist auf die Stadt und Region Oldenburg ausgerichtet und umfasst Stadtgeschichte, eine historische Kunst- und Kunstgewerbeausstellung sowie regionale Kunst.
- Zum Gebäudebestand gehören, baulich miteinander verbunden, die Gründungsvillen Francksen-Villa (1877) und Jürgens'sche Villa (1853), die Ballin'sche Villa (1909), der Saal der Claus-Hüppe-Stiftung (1995) sowie der 2026 eröffnete Museumsneubau.
- In unmittelbarer Nachbarschaft, mit dem Stadtmuseum zugängsmäßig verbunden, befindet sich das im Jahre 2000 eröffnete „Horst-Janssen-Museum“.

Dokumentationsprogramm:

- MuseumPlus

Verkehrstechnische Anbindung:

- Die Stadt Oldenburg als Verkehrsknotenpunkt der Region verfügt über beste verkehrliche Anbindungen (ICE, BAB 28 und 29, diverse regionale Buslinien)

Wohnraumsituation / Vermieteradressen:

- Als Universitätsstadt bietet Oldenburg zahlreiche Zimmer in Wohngemeinschaften.

Weiterentwicklung der medialen Inhalte in der Dauerausstellung

Die neue Dauerausstellung im Stadtmuseum Oldenburg wird in vielen Bereichen durch digitale Inhalte ergänzt. Sowohl die zahlreichen Medienstationen in der Ausstellungsfläche als auch der ergänzende Mediaguide liefern vertiefende Informationen und Inhalte zu den einzelnen Ausstellungsthemen. Das Projekt zur Weiterentwicklung medialer Inhalte umfasst die Aufgabe, neue Inhalte für die Medienstationen zu recherchieren und im CMS einzupflegen. Außerdem ist es möglich, einen neuen thematischen Rundgang durch die stadtgeschichtliche Dauerausstellung für den Mediaguide zu entwickeln. Dieser Aufgabenteil beinhaltet ebenfalls Forschungs- und Textarbeit sowie das Fotografieren von Objekten und Ausstellungsbereichen. Ziel ist es, die digitalen Inhalte für die Besuchenden zu ergänzen, neu zu kuratieren und weiter zu pflegen. Parallel wird im Museum an einem taktilen Leitsystem für die Ausstellungsfläche gearbeitet. Eine Mitarbeit an diesem Projekt ist ebenfalls möglich.

Arbeitsaufgaben:

- Inhaltliche Recherche zu verschiedenen stadthistorischen Themen,
- Erstellung von Texten und Einpflegen der Texte ins CMS der Medienstationen,
- Recherche und Aufbauentwicklung,
- Text- und Fotoerstellung
- für einen thematischen Rundgang für den Mediaguide.
- Daran anschließende Aufgaben zur Erweiterung des Leitsystems in der Ausstellung.

Projektergebnis:

- Ziel ist es, in Zusammenarbeit mit der Projektverantwortlichen Medienstationen der stadtgeschichtlichen Dauerausstellung
- sowie den Mediaguide zu erweitern.

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Gesucht wird eine kulturhistorisch interessierte, kommunikationsstarke Person, die ein ausgewiesenes Interesse an der Recherche zu und Weiterentwicklung von Vermittlungsprojekten hat sowie für Themen der Barrierefreiheit und Inklusion.

Laufzeit des Projektes:

- 2026/27

Projektbetreuer*in:

- Lemya Demirkapi